

Tschindera feierte närrische Zeit

ERLINSBACH Tschindera Speuz freut sich über 10-Jahr-Jubiläum, und bei der 4. Guggette wurde eifrig geschränzt.

RENÉ BIRRI

Wenn das Fasnachtskomitee im Erzbachtal das Zepter übernimmt, sind die närrischen Tage von Speuz angesagt. Nebst dem Umzug prägten das 10-Jahr-Jubiläum der Rhythmusgruppe Tschindera Speuz, die Guggette sowie der Maskenball das Geschehen.

Den fasnachtsfreien Freitag benützten die Mitglieder der jüngsten Formation, um ihr 10-jähriges Bestehen zu feiern. Ins Zelt beim Dorfplatz war eine illustre Gästeschar zur Geburtstagsfeier der Tschindera Speuz eingeladen. Gemeindepräsident Markus von Arx demonstrierte mit seiner Anwesenheit, dass ihm das kulturelle Leben, und dazu gehört im Erzbachtal auch die Fasnacht, am Herzen liegt.

1997 drohte die Erlinsbacher Kinderfasnacht einzuschlafen. Um dem entgegenzuwirken gründeten 12 fasnachtsbegeisterte Frauen die Rhythmusgruppe Speuz. Ein Jahr später beteiligte sich der junge Verein mit 12 Frauen und 18 Kindern an der Fasnacht. Die Instrumente waren bescheiden. Nach fünf Jahren kam der Wunsch auf, in die Fasnachtszene integriert zu werden. Dank dem jubelnden Verein ist die Kinderstrassenfasnacht mit Prämierung – dieses Jahr beteiligten sich fast 200 Kinder – wieder ein fester Bestandteil im Speuzer Fasnachtsprogramm.

TAMBOUR-OBERST ZUM JUBILÄUM

Die Gründer der Guggenmusikszene im Erzbachtal, die «Oldies», umrahmten die Geburtstagsparty der jüngsten Formation. Aber auch der Jubilar unterhielt mit stimmungsvollen Darbietungen die bunte Gästeschar. Felina, Susi, Riana, Belinda, Rebekka und Chrigi sind seit der Gründung treue Mitglieder und wurden besonders geehrt.

Ins 11. Vereinsjahr startet die Formation mit etwas Besonderem: Sie haben keinen Tambour-Major mehr, sondern einen Tambour-Oberst. Eine tolle Geburtstagstorte haben die Jubelnden nach einer humoristischen Superdarbietung von Annabella Wälty (Gründungsmitglied) erhalten.

Bereits zum vierten Mal fand am Samstagnachmittag auf dem Dorfplatz die «Speuzer Guggette» statt. Die neun Formationen Speuzer Schränzer, Speuzer-Moskitos, Erzbachgugge, Juda Rämpfer Visp, Einhorngusler Rümlang, Miggu-Clique



Der jubelnde Verein Tschindera Speuz gibt seinen Gästen im Festzelt ein schmissiges Konzert.

FOTOS: RENÉ BIRRI



Einhorngusler aus Rümlang in ihren farbenprächtigen Kostümen an der Guggette.



Spass beim traditionellen «Negerball».

Niedergösgen, Chärne Schränzer Winznau, Happy Hours Zürich und Wybergschränzer Aarau unterhielten das Publikum mit schaurig schönen Klängen. Es konnte festgestellt werden, dass vor allem die Formationen, welche altbekannte Melodien spielten, die Gäste zum Mitschunkeln animieren konnten. Der Höhepunkt war das abschliessende Monsterkonzert der 350 Beteiligten.

AUSGELASSENE STIMMUNG

Wer den traditionellen «Negerball» besuchen wollte, musste sich mit Geduld üben, bis er ins Festzelt kam. Alle Besucherinnen und Besucher wurden auf Waffen oder mitgebrachte Tranksame untersucht.

«Das Warten macht uns nichts aus, denn die Kontrolle ist auch für unsere Sicherheit wichtig», meinten die auf den Einlass wartenden Fasnächtler. Im Festzelt wurde gesungen, geschunkelt und getanzt. Natürlich durfte auch das Trinken nicht fehlen, schliesslich muss man die letzten Tage vor der Fastenzeit geniessen. Während sich im grossen Festzelt auf der Leuenmatte vor allem die junge Generation vergnügte, feierten die Einheimischen und älteren Fasnachtsbegeisterten im kleineren Zelt auf dem Dorfplatz oder in den Beizen, wo ebenfalls tolle Stimmung herrschte.

Der gestrige Umzug und das anschliessende Fasnachtstreiben bilde-

te den Abschluss des närrischen Wochenendes beidseits des Erzbaches. Nach dem fasnachtsfreien Montag macht am Dienstag der Kindermaskenball um 14 Uhr im Festzelt auf der Leuenmatte den Auftakt zum letzten närrischen Tag. Viele Attraktionen und Überraschungen warten auf die kleinen Fasnächtler. Ab 19 Uhr ist Musik, Tanz und Festbetrieb im Dorfplatz-Zelt angesagt. Heisse Rhythmen sind ab 19.30 Uhr am Jubiläumskonzert der «Tschindera Speuz» zu hören. Ebenfalls auf dem Dorfplatz findet um 20 Uhr das Konzert der Moskitos statt. Beim Maskenball «Uslumpete» im Leuenmatte-Zelt können tolle Preise gewonnen werden.